

pressemittteilung

Neuer Geschäftsführer beim Membranspezialisten seele cover

Obing, 28. März 2019. Zum 1. April übernimmt ein neuer Geschäftsführer beim Spezialist in Membranarchitektur seele cover. Benoit Fauchon wird ab sofort das Unternehmen leiten. Er löst damit Konrad Maier ab, der seit 2010 als Geschäftsführer von seele cover tätig war und sich nun in den verdienten Ruhestand verabschiedet. Als Teil der seele Unternehmensgruppe greift der Membranspezialist auf das gesamte Netzwerk und Know-how der Gruppe zurück.

Der studierte Bauingenieur, Benoit Fauchon, ist bereits seit 1998 im Bereich der Membranarchitektur tätig. Zuletzt war er als Prokurist bei Taiyo Europe beschäftigt. Seine über 20-jährige Erfahrung im Vertrieb mittelständischer Unternehmen und sein Fokus auf das ETFE-Geschäft passen ideal zu der strategischen Ausrichtung von seele cover.

„Ich freue mich sehr auf diese neue Aufgabe und die damit verbundenen Herausforderungen. Ich bin überzeugt, dass wir den Erfolg von seele cover im Bereich der Membranarchitektur und insbesondere ETFE weiter ausbauen können“, so Benoit Fauchon über seine neue Position.

Umfassende Kompetenz im Bereich Membranbau und ETFE

Anspruchsvolle Membranarchitektur erfordert viele Kompetenzen. Das Leistungsangebot von seele cover umfasst die Planung, Herstellung, Lieferung, Montage und Wartung von Membrankonstruktionen aus ETFE-Folien und Geweben. Den im Membranbau geforderten Innovationsgrad liefert die eigene Forschungs- und Entwicklungsabteilung mit Testcenter, Hallen und Laborräumen. In Obing steht ebenfalls ein Außengelände für Langzeittests an 1:1-Mock-ups unter Freibewitterung zur Verfügung.

In der jüngsten Vergangenheit realisierte der Membranbauspezialist die großen ETFE-Dächer der beiden Kreuzfahrtschiffe AIDAperla und AIDAprima. Auch international setzte seele cover namenhafte Projekte bei Sportstadien, Flughäfen, Schwimmbädern, Einkaufszentren oder Infrastrukturbereichen um: beispielsweise das ca. 10.000qm große Foliendach mit luftgestützten ETFE-Kissen für die Canary Wharf Crossrail Station in den Londoner Docklands oder das Atriumdach des Siemens-Headquarters in München.

pressemitteilung

seele unternehmensgruppe

Die seele Unternehmensgruppe mit Stammsitz im bayerischen Gersthofen ist ein weltweit führendes Fassadenbauunternehmen, das komplexe Gebäudehüllen aus Glas, Stahl, Aluminium, Membranen und anderen Hightech-Materialien realisiert. Gegründet wurde der Technologieführer im Fassadenbau im Jahre 1984 durch Glasermeister Gerhard Seele und Stahlbau-Konstrukteur Siegfried Gossner.

Aus dem tiefen Verständnis für Design und Materialien, setzt seele für ambitionierte Architekten und Ingenieure entwurfsgetreue Unikate um. Die seele Gruppe bietet ihren Kunden aus der Bauwirtschaft und Industrie das gesamte Dienstleistungsspektrum an: seele's Leistung reicht von der Forschung und Entwicklung zur individuellen Beratung und gemeinsamen Konzeption bis zur Planung, Konstruktion und Realisierung der Projekte. Eigene Produktionsstätten für technologisch anspruchsvolle Konstruktionen und eigene Montage vor Ort bilden den Garant für höchste Qualität „made by seele“.

Für die seele Unternehmensgruppe arbeiten weltweit 1.000 Mitarbeiter und erwirtschaften einen Umsatz von ca. 250 Mio. Euro pro Jahr.

seele cover GmbH

seele cover mit Sitz in Obing/Deutschland steht für innovative, nachhaltige Membranarchitektur sowie leichte Flächentragwerke für neuartige Dach- und Fassadenlösungen. Neben Forschung und Entwicklung, Statik und Planung sowie Konstruktion ist hier auch die Fertigung für Membranzuschnitt und -konfektion angesiedelt. Zusätzlich bietet der Standort auch das gesamte Leistungsspektrum der Membranarchitektur von Beratung bis hin zu Logistik, Montage sowie Wartung an.

Pressekontakt

Raphaela Schießl

Marketing Manager

Telefon: +49 821 2494 – 824

E-Mail: raphaela.schiessl@seele.com

www.seele.com

pressemittteilung

Bildmaterial



Benoit Fauchon, neuer Geschäftsführer seele cover GmbH. ©seele/Peter Neusser



Montage und Wartung von ETFE-Kissen durch seele cover. ©Robby Whitfield

pressemittteilung



Canary Wharf Crossrail Station ©Nigel Young